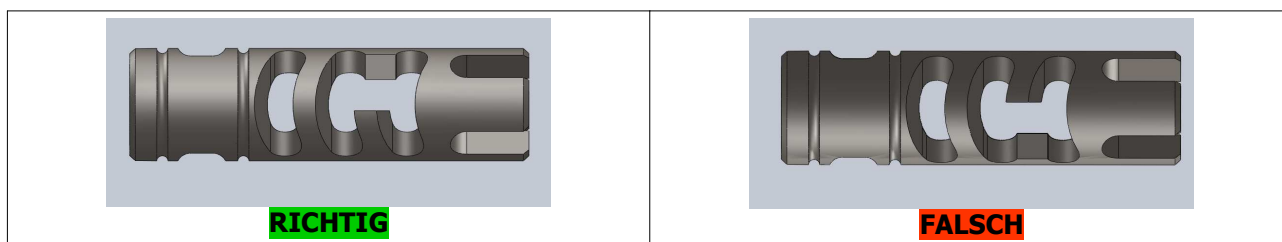


## **BEDIENUNGSANLEITUNG Mündungsbremse FSC3**

Bitte lesen Sie diese Anleitung sorgfältig durch. Wenn Sie sich eine fachgerechte Montage der Bremse nicht selbst zutrauen, lassen Sie dies von einem Fachmann durchführen. Klärig Engineering übernimmt keine Haftung für Schäden, die durch unsachgemäße Montage entstehen !

1. Sicherstellen, dass die Waffe entladen ist !
2. Original Mündungsschoner (oder vorhandene Bremse) von der Mündung der Waffe abschrauben
3. Laufmündung, Gewinde und evtl. Vorhandene Passflächen gründlich reinigen und die gereinigten Flächen mit einem guten Korrosionsschutzöl benetzen (Empfehlung: Brunox Lub&Cor)
4. Beiliegende Passscheiben zu 1mm stapeln, und über das Gewinde bzw. Den Passdurchmesser schieben.
5. Bremse aufschrauben, und handfest anziehen, Orientierung prüfen.

Die Bremse ist später richtig montiert, wenn die obere Schlüsselfläche parallel zur oberen Picatinny-Schiene. Oben ist bei der Bremse dort, wo 2 der 3 Kammern unterbrochen sind.



Um das zu erreichen muss die obere Schlüsselfläche der Bremse im handfest angezogenen Zustand wie unten auf dem Bild 1 aussehen.

Ausgehend von dem Passscheibenstapel von 1mm wird die Bremse abgeschraubt, Schrittweise einzelne Passscheiben entfernt, und die Bremse wieder aufgeschraubt, bis im handfest angezogenen Zustand die obere Passfläche wie im Bild 1 aussieht.

Wenn das geschafft ist, mit einem passenden Gabelschlüssel die Bremse festziehen (Bild2), bis die obere Schlüsselfläche genau parallel zur Picatinny-Schiene steht. (Bild3) Als Hilfsmittel (ob man genau parallel ist) kann z.B. Ein Lineal auf die obere Schlüsselfläche gelegt werden.



1.



2.



3.

Anschließend unbedingt optisch kontrollieren, ob die vordere Bohrung der Bremse mit dem Lauf fluchtet ! Falls -durch ein defekten Lauf- die Bremse nicht 100% mit dem Lauf fluchtet besteht die Gefahr, dass die Waffe zerstört wird und Personen zu Schaden kommen. Klärig Engineering übernimmt keine Haftung für Schäden durch unsachgemäße Montage !

## **Wichtige Informationen zu Mündungsbremsen**

**Nach der Montage sollte unbedingt die Treffpunktlage der Waffe überprüft werden, denn durch das zusätzliche Gewicht an der Laufmündung verändert sich das Schwingungsverhalten des Laufes und damit auch die Treffpunktlage.**

**Es ist auch möglich, dass mit bisher präzisen Laborierungen nach Montage der Bremse keine engen Gruppen mehr zustande kommen. Umgekehrt können nach Montage der Bremse früher unpräzise Laborierungen plötzlich sehr enge Streukreise liefern.**

**Die Bremse vermindert:**

- 1. Rückstoß**
- 2. Hochschlag und**
- 3. Mündungsfeuer**

**Eine Bremse lenkt einen Teil der beim Schuss entstehenden Pulvergase seitlich, nach oben und in Richtung Schütze um.**

**Damit ist ein Schießen ohne Gehörschutz sehr schmerzhaft !**

**Bereits ein einziger Schuss der Waffe mit Bremse ohne geeigneten Gehörschutz kann das Gehör dauerhaft schädigen !**

**Klärig Engineering übernimmt keine Haftung für Gehörschäden. Unbedingt IMMER einen Gehörschutz tragen ! Nicht nur auf dem Schießstand. Auch und besonders auf der Jagd !**

## **Pflege**

**Die Bremse besteht aus hochlegiertem Vergütungsstahl, um eine lange Lebensdauer zu erreichen.**

**Um Rost zu verhindern, wird empfohlen, die Bremse in regelmäßigen Abständen mit Korrosionsschutzöl zu benetzen.**

**Bei Verwendung auf der Jagd sollte die Bremse nach jedem Einsatz mit einem öligen Lappen abgerieben werden.**

**Sollte die Waffe nass geworden sein, muss die Bremse demontiert werden um alle Reste von Wasser zu entfernen. Sonst droht Rost !**

**Je nach Schussbelastung sollte die Bremse generell gelegentlich demontiert und gereinigt werden.**

**Unter der Bremse sammeln sich im Laufe der Zeit Pulverrückstände an. Diese sollten regelmäßig entfernt werden.**

**Sie haben auf die Bremse einen gesetzlichen Gewährleistungsanspruch von 2 Jahren.**

**Viel Spaß, Gut Schuss und Waidmannsheil mit Ihrer Bremse !**